

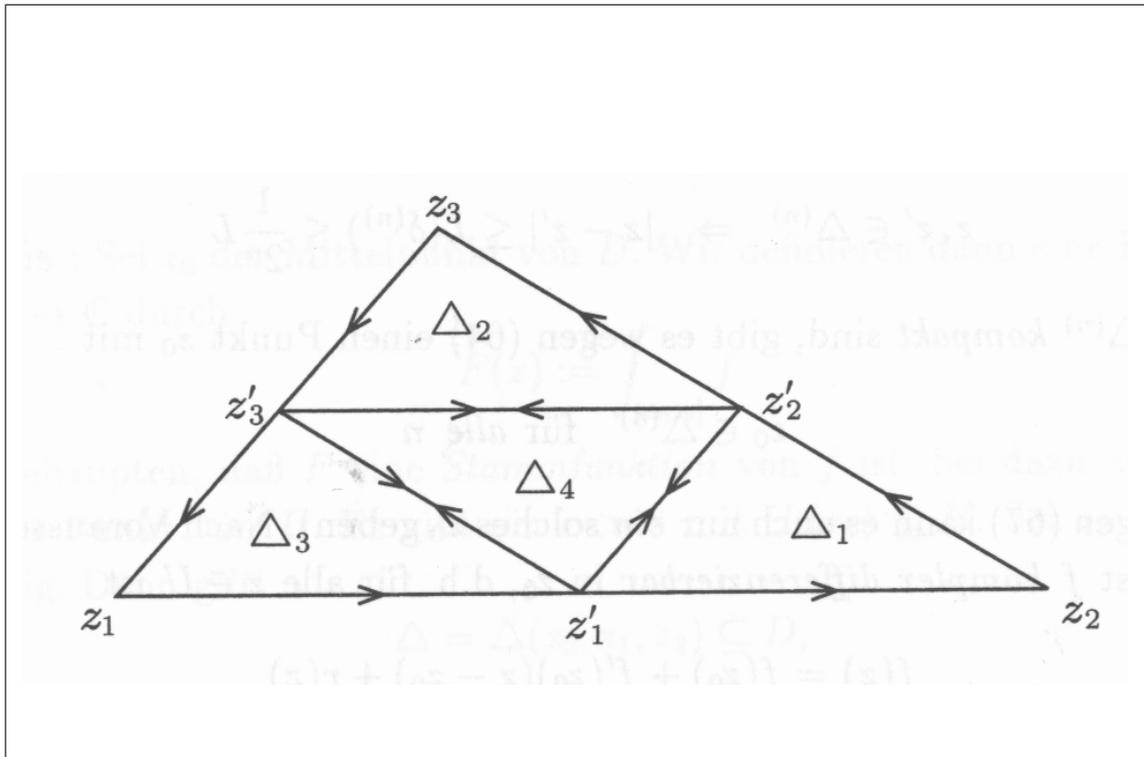
# Übungsaufgaben zur Einführung in die Komplexe Analysis

Prof. Dr. C.-F. Bödigheimer

Sommersemester 2014

Blatt 8

Abgabetermin : Montag, 2.6.2014



Ein Zerlegungsschritt im Beweis des Lemmas von Goursat. Aus F. Lorenz: *Funktionentheorie*, Spektrum, 1997. Goursat bewies sein Lemma nicht für Dreiecke, sondern für Rechtecke. Die Dreiecksfassung stammt von Alfred Pringsheim.

## Aufgabe 1 (Beispiele für Kurvenintegrale)

Wir kennen die Integrale von  $z^n$  (für alle ganzzahligen  $n$ ) längs der Kreislinie  $\gamma(t) = re^{2\pi it}$ ,  $0 \leq t < 1$ .

1. Bestimme das Integral von  $\Re(z^n)$  und  $\Im(z^n)$  längs  $\gamma$ .
2. Bestimme das Integral von  $\bar{z}^n$  längs  $\gamma$ .
3. Sei  $f: U \rightarrow \mathbb{C}$  analytisch und es sei  $z_0 \in U$ . Zeige, dass für jedes  $\rho > 0$  mit  $B_\rho(z_0) \subset U$  die Gleichung

$$\oint_{|z-z_0|=\rho} \overline{f(z)} dz = 2\pi i \rho^2 \overline{f'(z_0)}$$

gilt, wenn der Kreis  $|z - z_0| = \rho$  positiv durchlaufen wird.

## Aufgabe 2 (Das Kurvenintegral von $\bar{z}$ )

Es sei  $\gamma$  ein stetig differenzierbarer Weg in  $\mathbb{C}$ .

1. Zeige, dass

$$\frac{1}{2} \Im \int_{\gamma} \bar{z} dz \quad (1)$$

gleich der vom Fahrstrahl, d. h. der geraden Linie die 0 und  $\gamma(t)$  verbindet, überstrichenen Fläche ist, wobei in positiver Richtung überstrichene Fläche positiv und in negativer Richtung überstrichene Fläche negativ gezählt wird.

2. Sei  $\gamma$  der Rand eines Gebietes  $\Omega$ . Zeige, dass in diesem Fall das Integral in (1) den Flächeninhalt von  $\Omega$  ausdrückt.

3. Berechne den Flächeninhalt einer Ellipse mit den Halbachsen  $a, b > 0$ .

**Aufgabe 3** (Standardabschätzung von Kurvenintegralen)

Für einen stetig differenzierbaren Weg  $\gamma: [a, b] \rightarrow \mathbb{C}$  definieren wir die Bogenlänge durch

$$L(\gamma) = \int_a^b |\gamma'(t)| dt.$$

Sei nun  $f: \bar{U} \rightarrow \mathbb{C}$  stetig und sei  $\gamma$  in  $U$  enthalten. Zeige, dass

$$\left| \int_{\gamma} f(z) dz \right| \leq \max_{a \leq t \leq b} |f(\gamma(t))| \cdot L(\gamma)$$

gilt.

**Aufgabe 4** (Stammfunktionen auf konvexen Gebieten)

Sei  $U \subset \mathbb{C}$  offen und konvex und sei  $f: U \rightarrow \mathbb{C}$  stetig, sodass

$$\int_{\Delta} f(z) dz = 0,$$

für alle ganz in  $U$  gelegenen Dreiecke  $\Delta$  gilt. Zeige, dass  $f$  in  $U$  eine Stammfunktion besitzt. Folgere daraus, dass  $\Re(z)$  und  $\Im(z)$  auf keiner offenen Teilmenge von  $\mathbb{C}$  eine Stammfunktion besitzen.

**\*Aufgabe 5** (Krümmung von Kurven)

Sei  $\gamma: [a, b] \rightarrow \mathbb{C}$  eine zweimal stetig differenzierbare Kurve und es gelte  $\gamma'(t) \neq 0$  für alle  $t \in [a, b]$ .

1. Zeige, dass sich  $\gamma$  nach der Bogenlänge reparametrisieren lässt. Das heißt, es gibt ein  $\tilde{\gamma}: [0, L(\gamma)] \rightarrow \mathbb{C}$ , welches die gleiche Kurve parametrisiert (d. h. es gibt eine monoton wachsende Funktion  $s: [a, b] \rightarrow [0, L(\gamma)]$  mit  $\gamma(t) = \tilde{\gamma}(s(t))$ ) und

$$|\tilde{\gamma}'(t)| = 1$$

für alle  $t \in ]0, L(\gamma)[$  erfüllt.

2. Sei nun  $\gamma$  nach der Bogenlänge parametrisiert. Zeige, dass eine reellwertige Funktion  $\kappa(t)$  existiert, welche

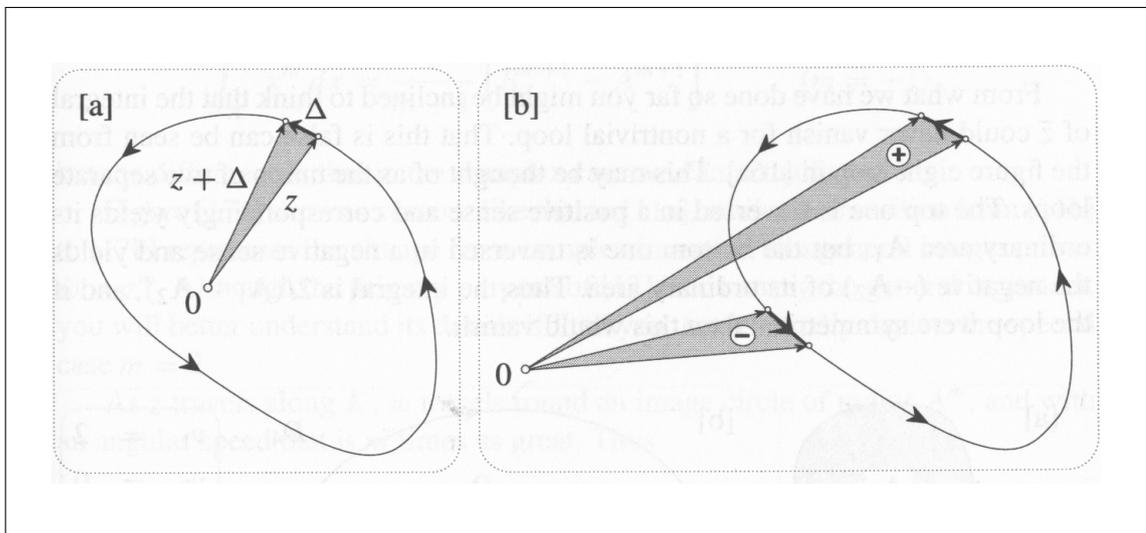
$$\gamma''(t) = \kappa(t)\gamma'(t)$$

erfüllt. Die Zahl  $\kappa(t)$  heißt die Krümmung der Kurve im Punkt  $\gamma(t)$ .

3. Sei  $C \subset U$  eine durch  $\gamma$  injektiv nach der Bogenlänge parametrisierte Kurve und  $f: U \rightarrow \mathbb{C}$  holomorph und injektiv mit nichtverschwindender Ableitung. Sei  $p \in C$  und sei  $\kappa$  die Krümmung der Kurve im Punkt  $p$ . Zeige, dass für die Krümmung  $\tilde{\kappa}$  der Kurve  $\tilde{C} := f(C)$  im Punkt  $\tilde{p} = f(p)$  die Gleichung

$$\tilde{\kappa} = \frac{1}{|f'(p)|} \left( \Im \left( \frac{f''(p)\hat{\xi}}{f'(p)} \right) + \kappa \right)$$

gilt, wobei  $\hat{\xi}$  die Einheitstangente im Punkt  $p$  bezeichnet, also  $\hat{\xi} = \gamma'(t_p)$ , wenn  $\gamma(t_p) = p$ .



Geometrische Überlegungen zum Kurvenintegral von  $\bar{z}$ . Aus T. Needham *Visual complex analysis*, Clarendon Press, 1997.